

## EASA Lizenz AML Kat. B1.4 | Luftfahrzeugmechaniker

### Luftfahrzeugmechaniker

Die EASA AML Kat. B Lizenzen sind europäisch geregelt und haben deshalb eine landesübergreifende Akzeptanz. Sie decken automatisch den Umfang und die Berechtigungen der korrespondierenden AML Kat. A Lizenzen ab. Eine AML Kat. B Lizenz wird für einen spezifischen Luftfahrzeugtyp absolviert, welcher in der Lizenz eingetragen wird.

### AML Cat. B Lizenz-Kategorien

Luftfahrzeugmechaniker erlangen je nach Einsatzgebiet eine unterschiedliche Lizenz

#### Kat. B1.1

Flugzeuge mit Turbinen-  
Triebwerk

#### Kat. B1.2

Flugzeuge mit Kolben-  
Triebwerk

#### Kat. B1.3

Helikopter mit Turbinen-  
Triebwerk

#### Kat. B1.4

Helikopter mit Kolben-  
Triebwerk

### Tätigkeiten

AML Kat. B Lizenzträger führen Unterhaltsarbeiten auf dem Vorfeld oder im Hangar durch, **einschließlich komplexer Reparaturen und gründlicher Fehlerbehebung und geben das Luftfahrzeug für die von ihnen durchgeführten Arbeiten** wieder frei für den Einsatz. Sie sind darüber hinaus berechtigt, **das gesamte Luftfahrzeug der Kategorie, in welcher sie lizenziert sind, freizugeben.**

Die folgenden Arbeiten sind typische Unterhaltsarbeiten für Kat. B:

#### Freigabe mittels CRS

Berechtigt zum Freigeben eines  
Luftfahrzeugs

#### Inspektionen

Visuelle Kontrollen der Struktur,  
Komponenten, etc.

#### Testen

Verwendung von externen und eingebau-  
ten Testgeräten / Diagnosewerkzeugen

#### Fehlersuche

Vertiefte Fehlersuche und ggf.  
Behebung

#### Reparaturen

Durchführen von komplexen  
Reparaturen

#### Modifikationen

Mitarbeit bei der Durchführung von  
Modifikationen am Luftfahrzeug

#### Komponentenwechsel

Austausch von fehlerhaften  
Komponenten



## Ausbildung

Eine Ausbildung als Quereinsteiger, nach einer abgeschlossenen technischen Berufslehre, ist jederzeit möglich, wie auch eine Konvertierung einer bestehenden Lizenz.

Quereinsteiger haben folgende drei Ausbildungsmöglichkeiten:

### Erfahrung

Nachweis von fünf (5) Jahren  
Luftfahrzeugunterhaltserfahrung  
und EASA Modul-Prüfungen.

### Fachkräfte

Nachweis von drei (3) Jahren Luft-  
fahrzeugunterhaltserfahrung und  
eine anerkannte Berufsbildung  
([Link](#)) sowie EASA Modul-Prüfun-  
gen.

### Offizieller Lehrgang

2'400-Stunden Lehrgang  
(Theorie und Praxis) und Nach-  
weis von zwei (2) Jahren Luft-  
fahrzeugunterhaltserfahrung.

## Theoretisches Fachwissen

Ausserhalb des 2'400-Stundenprogramm kann man sich das nötige Fachwissen wie folgt aneignen:

### Selbststudium

Lehrmittel besorgen, lernen,  
noch mehr lernen, Prüfungen  
ablegen

### Klassenzimmer-Ausbildung

Klassische Unterrichtsform im  
Schulzimmer. Sie finden das Ange-  
bot des SVFB unter folgendem  
[Link](#).

### Hybride-Ausbildung

Gemischte Unterrichtsform mittels  
WBT (web-based training) und  
Frontalunterricht. Sie finden das  
Angebot des SVFB unter folgen-  
dem [Link](#).

### Wichtig:

Die Ausbildungen verfallen nach 10 Jahren, wenn in diesem Zeitraum kein Lizenzantrag gestellt wird.

Das theoretische Fachwissen wird mittels folgenden **EASA Modulen** vermittelt (siehe nächste Seite).

- Dabei sind alle Module für die jeweilige Lizenzkategorie ersichtlich, wie auch die Anzahl Prüfungsfragen pro Modul.
- Die bei Modul 7 «Maintenance Practices» erwähnten Essays sind zusätzliche Textaufgaben zu einer themenbezogenen Fragestellung.
- Bei allen anderen Prüfungsfragen handelt es sich um «multiple choice» Aufgaben.



## Theoretisches Fachwissen (Fortsetzung)

Modul	Flugzeug		Helikopter		Anzahl Prüfungsfragen
	Kat B1.1 Turbinentriebwerk	Kat B1.2 Kolbentriebwerk	Kat B1.3 Turbinentriebwerk	Kat B1.4 Kolbentriebwerk	
1   Mathematics	✓	✓	✓	✓	32
2   Physics	✓	✓	✓	✓	52
3   Electrical Fundamentals	✓	✓	✓	✓	52
4   Electronic Fundamentals	✓	✓	✓	✓	20
5   Digital Techniques / Electronic Instrument Systems	✓	✓	✓	✓	40
6   Material & Hardware	✓	✓	✓	✓	80
7   Maintenance Practices	✓	✓	✓	✓	80   2 Essays
8   Basic Aerodynamics	✓	✓	✓	✓	24
9   Human Factors	✓	✓	✓	✓	28
10   Aviation Legislation	✓	✓	✓	✓	44
11   Aeroplane Aerodynamics, Structures and Systems	✓	✓	--	--	--
12   Helicopter Aerodynamics, Structures and Systems	--	--	✓	✓	128
13   Aircraft Aerodynamics, Structures and Systems	--	--	--	--	--
14   Propulsion	--	--	--	--	--
15   Gas Turbine Engine	✓	--	✓	--	--
16   Piston Engine	--	✓	--	✓	76
17   Propeller	✓	✓	--	--	--



## Praktisches Fachwissen

Luftfahrzeugmechaniker arbeiten in zertifizierten Unterhaltsbetrieben, um die benötigte Praxiserfahrung zu sammeln.

## Sprachkenntnisse

In der Regel wird verlangt, dass die Sprache der offiziellen Luftfahrzeugdokumentation in Wort und Schrift beherrscht wird. Meist ist dies **Englisch** und auf einem Niveau vergleichbar mit dem «Cambridge First Certificate» (B2).

## Finanzierung

Luftfahrzeugmechaniker, wie zum Beispiel Kat. A Lizenzträger, haben die Möglichkeit Subventionsbeiträge für ihre Ausbildung zu erhalten. Der entsprechende Antrag muss **vor Ausbildungsbeginn** beim Luftfahrt-Bundesamt gestellt werden.

[Link](#)

## Erlangen der Lizenz

Die Lizenz kann nach der theoretischen Ausbildung und dem Nachweis der gesammelten Praxiserfahrung beim zuständigen Luftfahrt-Bundesamt beantragt werden. In der Schweiz ist dies das **BAZL**.

[Link](#)

- Das Mindestalter für eine Kat. B Lizenz beträgt 18 Jahre. Der Lizenzantrag erfolgt mit dem **Form 19** des BAZL.
- Das Mindestalter für eine Freigabeberechtigung für selbst durchgeführte Wartungsarbeiten beträgt 21 Jahre und obliegt dem Unterhaltsbetrieb.
- Eine Erweiterung der Lizenz ist möglich, bedingt jedoch Zusatzausbildungen.

### Wichtig:

Eine Kat. A Lizenz hat eine Gültigkeit von 5 Jahren und muss beim zuständigen Luftfahrt-Bundesamt erneuert werden.

## Weiterbildung

Luftfahrzeugmechaniker sind Fachkräfte denen folgenden berufliche Weiterbildungen offenstehen:

- Eidgenössischer Fachausweis (Luftfahrzeugtechniker Mechanik / Avionik)
- Dipl. Maschinenbautechniker/in HF, Fachrichtung Flugzeugtechnik
- Bachelor- und Master-Studiengänge in Aviatik und Engineering

[Link](#)

[Link](#)

[Link](#)

